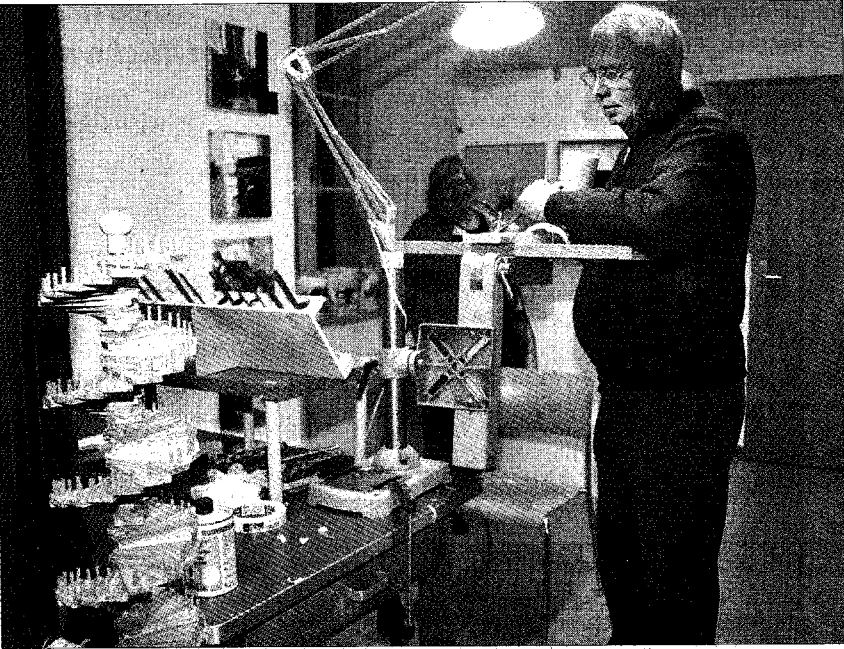


Kaleidoskop dörflicher Kreativität

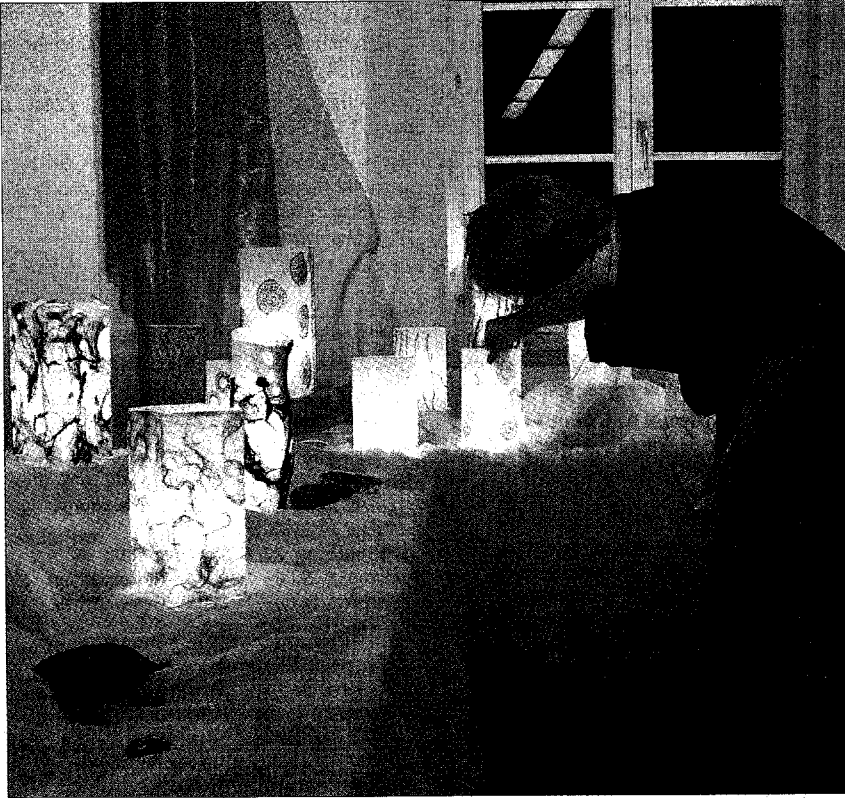


Blick über die Schulter: Hanspeter Schraner bei der Arbeit. FOTOS: GREGORY ZIRNGIBL

Lecker: Das Buffet wartet...

zi. Eingeladen hatte die Kulturkommission der Gemeinde Nunningen sowie alle ausstellenden Künstlerinnen und Künstler. Und der Erfolg lässt sich sehen: «Tout» Nunningen war am vergangenen Freitagabend an der Vernissage der bereits zum vierten Mal stattfindenden Ausstellung «Kunst im Dorf» vertreten. Und die Gäste brauchten ihr Kommen wahrlich nicht zu bereuen, denn es erwartete sie eine unglaubliche Vielfalt künstlerischer und/oder kunsthandwerklicher Arbeiten. Seien es Bilder, Tischlampen, Scherenschnitte, Klöppel-, Bildhauer-, Glas- oder Holzarbeiten, Seidenmalerei, Terrakotta-Skulpturen, Porzellanpuppen oder Schmuckstücke, es ist wirklich überraschend, welche Kreativität im Dorfe Nunningen zu finden ist. Doch es wurde nicht nur ausgestellt; die Besucher konnten auch manchem Aussteller über die Schulter blicken und so hautnah erfahren, wie zum Beispiel eine Holzskulptur entsteht. Kurzum ein interessanter Bilderbogen, der aufzeigt, dass Kunsthandwerk und Kunst wichtige Bestandteile unserer Kultur sind und hoffentlich auch bleiben.

«Zänteschür», noch bis 23. November



Es werde Licht: Doris Altermatt präsentiert Hüllen zu Tischlampen.